

Der Schock für Kasachstan und den Westen

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 23.1.2022

## **1. Vorgeplänkel**

### **2.0 Das spezielle Geschehen in Kasachstan**

#### **2.1 Eine Analyse von Herrn Fjodor Lukjanow**

#### **2.2. Perlen**

#### **2.3 Eine weitere Perle**

#### **2.4 Weitere Perlen auf der Schnur der Wahrheit**

#### **2.5 Versuch des Überblicks**

## **3. Sammelsurium**

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

## **1. Vorgeplänkel**

Kasachstan, das neuntgrößte Land unserer Erde mit gerade einmal ca. 18 Millionen Einwohnern. Es ist ca. neunmal größer als die BRiD/der Restkörper des deutschen Staates und gerade nicht einmal ein fünftel der Bevölkerungsanzahl.

Kasachstan ist reich an Rohstoffen, wobei besonders Erdöl und -gas und die größten Uranvorkommen dazu zählen.

Ist es da ein Wunder, dass der Westen, insbesondere der US Imperialist einen Geschmack dafür bekommt, umso mehr, da der Westen überall in der Welt Dämpfer en gros einstecken muss?

Da braucht es einen Ausweg, um das Schneeballsystem des Profits weiter aufrecht erhalten zu können. so war dann nach den Pleiten im nahen Osten, insbesondere im Irak und Syrien und der großen Klatsche in Afghanistan ist es doch einen Versuch wert, Kasachstan in die Krallen zu bekommen.

Einen kurzen Blick in die Welt, wo nach wie vor in dem ausgeblutetem Haiti, das vom USI angestiftete Chaos herrscht. Haiti, einst mit Waldreichtum begnadet, bekam aus Profitgründen heraus ohne Gnade 97% seines Waldes abgeholzt und die Bauern können nun mit allerletzter Kraft versuchen die Auswirkungen einzudämmen. Nebenher wird jegliche Kraft, die für Haiti arbeitet, nach Möglichkeit ausgeschaltet. So zuletzt auch der haitianische Präsident durch Ermordung, wobei in der letzten Zeit immer deutlicher wird, dass diese der USI angetrieben hat. Wenn dann Journalisten über das von Banden beherrschte Chaos berichten, werden sie gleich einmal bei lebendigen Leib verbrannt.

Wo in Guayana die nächsten Ölvorkommen von der Rockefeller Exxon gekrallt werden, diese von Grund auf das Volk betrügt und nun auch die neuen Ölvorkommen unter seine Krallen zieht, was man bei RT, aber auch fast genauso bei der Zeitung für die Anspruchsvollen lesen kann und das wiederum beweist, dass die russische Presse die Wahrheit schreibt.

Das waren nur zwei Beispiele aus dem sog. Hinterhof der USA, die vom USI über die FED, das Geld beherrscht wird.

Was nach wie vor im Nahen Osten, insbesondere in Israel passiert und in Europa, hier insbesondere in der BRiD, führe ich in meinen Sonntagswörtern am laufenden Band auf.

Aber jetzt zurück nach Kasachstan.

## 2.0 Das spezielle Geschehen in Kasachstan

Während der Westen vorsichtig darüber berichtete, dass Demonstranten in der Hauptsache wegen Energiepreiserhöhungen ihrem Unmut Luft machten, dabei am Rand sogar berichteten, dass Sicherheitskräfte, Polizei und andere Behördenangehörige ermordet wurden, ist nur im Hintergrund die Rede davon, dass der Kampf der Regierung unter Präsident Tokajew gegen terroristische Banden gerichtet ist.

US Außenchef [Blinken fordert daher Tokajew auf](#), den Schießbefehl gegen Demonstranten zurückzunehmen.

Ja, hier schon wieder die Verwirrung um die Wahrheit – Terroristen als Demonstranten zu bezeichnen. Terroristen [vom USI mit Milliarden geschaffen](#), aus [Syrien nach Afghanistan gekarrt](#) und nun in Kasachstan eingesetzt. Terroristen, die sich unter die friedlichen Demonstranten mischen, um dann behaupten zu können, dass die Polizei auf Demonstranten schießt. Terroristen wie sie sich auch in der BRiD in friedliche Demonstrationen drängen und mit Krawallen bis hin zur Zerstörung und Plünderung um die mit berechtigtem Zorn beladenen Menschen verteufeln zu können.

So sieht die Verlogenheit des Westens aus.

## 2.1 Eine Analyse von Herrn Fjodor Lukjanow

„[Mit der Intervention in Kasachstan setzt Russland einen Präzedenzfall](#)“, so fängt Herr Lukjanow seine Analyse über die Geschehnisse in Kasachstan an.

Es ist durchaus interessant dessen Worte zu lesen und die entsprechenden Wahrheiten zu erfahren. Mir fehlt in diesem Fall die Geschichte und bin außerdem der Meinung, dass der Einsatz der OVKS (*Organisation des Vertrags über kollektive Sicherheit*) unter Führung Russlands in Kasachstan zwar ein Präzedenzfall für die OVKS war, aber keinesfalls für die Russische Föderation. Dem OVKS gehören ausschließlich die Nachfolgestaaten der Sowjetunion also Russland, Kasachstan, Tadschikistan, Armenien, Weißrussland und Kirgisistan an.

Ich habe in Bezug auf die Geschichte folgende Meinung auf diese [Analyse bei RT](#) gesetzt:

*„Aus der Geschichte heraus hinter die Kulissen schauen, dann kann man erkennen, was heute in Kasachstan geschehen ist. 1953 in der DDR Unruhen wegen der Arbeitsnormerhöhung, vom Westen mit Vorbereitung für die Unruhen ausgenutzt. 1956 in Ungarn die Unruhen vom Westen gefördert, nicht zuletzt, weil sich die Zionisten in diesem Land breit gemacht hatten, siehe den zionistischen Weltkongress 1952 in Budapest. 1980 die Solidarnosc von bereits durch die Zionisten unterwanderten Vatikan unterstützt. 1990 der Sieg im kalten Krieg durch die Zionisten mit der angeblichen friedlichen Revolution in der DDR. Unmittelbar zur Revolution bereits die [Reichskriegsflagge in Leipzig](#), kurz danach der [Ku Klux Klan](#) mit brennenden Ausländerheimen in Hoyerswerda und Rostock Lichtenhagen.“*

*Und nun in Kasachstan im Zuge der Unzufriedenheit wegen der wahrlich großen Energiepreiserhöhung, wiederum genutzt durch die Zionisten um eine Farbenrevolution zu starten. Kasachstan, einst vom zaristischen Russland in das riesige Reich eingegliedert um kriegerische Einfälle von Turkstämmen zu verhindern. Alle Kriege sind dem Wohl eines Volkes entgegenstehend, aber solange Teile vom Volk versuchen über solchen Krieg ihren eigenen Nutzen ziehen zu können, wird der großen Mehrheit des Volkes Leid angetan. Aber gerade die Mehrheit des Volkes, so auch in der BRiD, muss begreifen, was ihm geschieht, um daraus endlich lernen zu können. Olaf bundvfd.de“*

Nun kann man auch aus einer Übersetzung des „Antispiegels“ den Worten Lukaschenkos entnehmen, dass die Geschichte weitere Staaten aufzeigt, **Jugoslawien, Irak, Libyen, Syrien, die Ukraine, Afghanistan.**

Ja, genauso aber auch Weißrussland und leider immer wieder, weil die führenden Männer, außer Jugoslawiens Präsident Josef Broz Tito, nicht in der Lage waren und sind, politisches Schach zum Wohle der Völker zu spielen. So ist es durchaus möglich, dass der nächste Kandidat Usbekistan sein wird, in dem der USI versucht fest Fuß zu fassen.

Aserbaidschan ist ein trauriges Beispiel und Moldawien dürfte es langsam verstanden haben, was ihm der Westen gebracht hat.

Und ja, Kasachstan war ein Präzedenzfall für den OVKS, aber nicht für die Russische Föderation unter Putin und den Seinen, denn diese hat zum Wohl der jeweiligen Völker bereits sehr tatkräftig in Südossetien, in Syrien, in Weißrussland und nun in Kasachstan eingegriffen. Und nein, keiner dieser Eingriffe ist für die Russische Föderation zu einem Vietnam oder Afghanistan geworden, weil die Russische Föderation auf ein selbstbewusstes und eigenverantwortliches Volk aufgebaut ist, das ihr Vaterland wieder liebevoll Russland nennt.

## **2.2. Perlen**

Perlen auf die Schnur der Wahrheit gefädelt, nenne ich die Übersetzungen des „Antispiegel“ aus der russischen Presse. Für diese Übersetzungen gebührt Herrn Röper, da bin ich mir sicher, nicht nur mein Dank.

Obwohl ich ihn auch kritisiere wegen seiner opportunen Art seiner Opposition gegenüber der BRiD Verwaltung.

Wie kann man als Deutscher eine US Kolonie liebevoll Deutschland nennen, wie es die Menschen in der Russischen Föderation mit ihrem Vaterland Russland tun?

Vielleicht steckt da noch nicht einmal ein böswilliger Opportunismus dahinter, sondern einfach zu wenig Wissen über die ganze Sache. Das Wissen, was uns Herr Röper mit seinen Übersetzungen aus der russischen Presse zur Verfügung stellt, ist dann aber doch wieder ein Ausgleich um der Wahrheit ehrlich und aufrichtig zu dienen.

Da lässt uns der „Antispiegel“ viel Wissen über die Umstände des zynischen Verhaltens der US Presse [in Bezug auf Kasachstan](#) zukommen.

Die Souveränität Kasachstans würde durch den russischen Einsatz gefährdet.

Wie habe ich in meiner Meinung geschrieben?

Kasachstan wurde vom zaristischen Russland eingegliedert, weil aus diesem Gebiet heraus immer wieder Turkvölker Überfälle in das russische Reich gestartet haben. Zu dieser Zeit hatte sich auf diesem Gebiet noch keinerlei Herrschaft irgendeiner Art festgesetzt, sondern das Gebiet wurde im Zuge der Geschichte immer wieder nur als Rückzugsgebiet für manch wildes Volk wie die Mongolenhorden genutzt. Erst mit der jungen Sowjetunion wurde 1920 aus Kasachstan Kirgisien, um dann später in kaukasische Sowjetrepublik umbenannt zu werden. Das heutige Kasachstan

bekam von seinem Volk 1995 die heutige Verfassung, die im Jahr 2007 der Zeit generationsmäßig angepasst wurde. Das ist die Grundlage der Selbstbestimmung des Rechtsstaates Kasachstan, dessen höchstes Gesetz seine Verfassung ist. Dieses souveräne Kasachstan ist Mitglied in der OVKS geworden und dieses Kasachstan hat durch seinen Präsidenten die OVKS zur Hilfe gegen die Terroristen gerufen.

Welch eine Souveränität hat also Russland als ebenfalls Mitglied in der OVKS verletzt? Wieder einmal kann man hier ganz klar die widerliche boshafte Propaganda des Westens erkennen, wenn man denn will.

Einst rief Meister Röhricht seinem Gesellen „Eckart die Russen kommen!“, ähnlich tat es die Mainstreampropaganda mit einem ebensolchen Hintergrund einer bösen Satire a la Röhricht. Und genauso das Problem, die Russen wieder loszuwerden. Man schaue sich die Welt an, wo überall der USI mit seinen Bütteln hockt. Selbst in Syrien krallt er sich noch fest, obwohl dessen vom syrischen Volk gewählte Regierung ihn auffordert zu gehen. Wie schlimm muss für den USI da die Klatsche in Afghanistan gewesen sein?

Hat also der Außenchef Blinken einen ebensolchen Hintergrund wie Meister Röhricht? Man könnte es lachhaft annehmen, wenn die Sachlage nicht so ernst wäre.

Dann zählt in der Übersetzung die russische Presse auf, wer alles vom USI als Gast beglückt wurde. Dabei gehen aber aus der Zeit der USA die Annexionen der US Südstaaten, die einst mexikanisches Gebiet waren, noch unter. All diese dürfen sich weiter am „Glück“ den USI zu Gast zu haben, erfreuen und sogar ein großer Teil des deutschen Volkes, das wiederum noch ein Teil der Bewohner des Bundesgebietes darstellt, freut sich darüber. Wobei ich mich immer wieder frage, ob das Freuen aus einer Zerstörung des Gehirns durch Quecksilber und Aluminiumhydroxid stammt.

Und nein, es ist keine Revanche Russlands, wenn es nun dem Westen klare rote Linien aufzeigt, sondern ganz einfach die Forderung das verbindliche Völkerrecht auf Grundlage der UN Charta zu beachten. Leut Blinken und die anderen Ganoven verfolgen nun aufmerksam die Berichte um daraus ableiten zu können, ob die OVKS ihre Friedenstruppe berechtigt nach Kasachstan geschickt hätte. Ja, mein lieber Herr Gesangsverein. Wenn ein vom Volk gewähltes Oberhaupt eines Staates die Truppen der OVKS zur Unterstützung gegen Terroristen ruft, dann hat es sehr wohl einen verbindlichen völkerrechtlichen Hintergrund, ganz im Gegenteil zum Einmarsch des USI in den Irak und Afghanistan.

Sie sind sich auch nicht zu blöd die OVKS und ihre Friedenstruppe aufzufordern die internationalen Menschenrechtsverpflichtungen einzuhalten.

Genau hier komme ich wieder in Schwierigkeiten mit dem internationalen zum Völkerrecht. Internationales Recht ist z. B. der Nordatlantikvertrag, die Charta der Nato. Dieser ist aber kein Völkerrecht.

Internationales Recht ist die UN Charta, diese ist aber auch Völkerrecht.

Vielleicht reicht dieser kleine Hinweis, warum die Herrschaften des Westens überwiegend von internationalem Recht palavern und nicht vom Völkerrecht sprechen, denn gegen letzteres zu verstoßen hegen sie keine Rückhaltung. Ihre internationalen Menschenrechtsverpflichtungen kann man dann am [Deadly Dust](#) im Irak erkennen, in den Folterhöllen wie Guantanamo erkennen und sonst wo, wo sie mit ihrem internationalen Recht und ihren internationalen Menschenrechten auftreten, obwohl sie doch nur das eine Recht kennen, zu Tun und zu Lassen was sie wollen.

## 2.3 Eine weitere Perle

Nein, diesmal nicht vom Antispiegel, sondern aus den Lesermeinungen, die man bei RT findet, herausgetaucht.

Eine Perle, die man festhalten muss (speichern), um sie nicht wieder zu verlieren.

Gleich im vornherein, wenn in dieser Meinung die Stadt Alma-Ata genannt wird, dann liegt kein Fehler vor, obwohl die Stadt heute Almaty heißt, denn es handelt sich um dieselbe Stadt, die bis 1997 die Hauptstadt von Kasachstan war, die derzeit noch größte Stadt Kasachstans.

Jetzt aber die Lesermeinung: *„VOR EINEM JAHR HABEN DIE USA EIN MILITÄR BIOLOGISCHES LABOR IN ALMATY/ KASACHSTAN ERÖFFNET*

*Wenn es zerstört wird, geraten bakteriologische Waffen außer Kontrolle.*

*Der*

*russische Politiker und Epidemiologe Gennady Onishchenko gab in einem Gespräch mit dem KP.RU-Kolumnisten Alexander Gamov eine sensationelle Erklärung zu Kasachstan ab:*

*"Mit besonderer Sorge beobachte ich die*

*Lage in Alma-Ata, denn Sie erinnern sich, dass die Amerikaner dort vor einem Jahr ein modernes militärbiologisches Labor eingerichtet haben.*

*Und nun bleibt die Zwei-Millionen-Stadt tatsächlich unüberschaubar.*

*Demonstranten beschlagnahmen Verwaltungsgebäude. Und dieses Labor kann mit sehr schwerwiegenden Folgen explodieren."*

*Dies ist ein*

*militärbiologisches Labor mit hohem Schutzniveau, biologischem Schutz, das heißt, es ist möglich, dort mit einer unbegrenzten Zusammensetzung von Viren, Bakterien, Mikroben usw. zu arbeiten."*

Ein Chemielabor des USI im heutigen Kasachstan?

Eine Verschwörungstheorie?

Es ist nicht ganz so einfach und schon gleich gar nicht, wenn man es doppelt nimmt!

Aber hier reicht doppelt nicht für das Chemielabor des USI.

Und wieder einmal nicht in den USA, sondern auf dem Boden der ehemaligen Sowjetunion.

Wie das?

Schauen man in den Bericht der österreichischen [Kronenzeitung](#). Aha, also auch die österreichische Presse schreibt von Demonstranten und Aufständischen und nicht von Terroristen und dazu das von offizieller kasachischer Seite Schweigen über dieses USI Chemielabor gelegt wird.

Schauen wir doch einmal in eine [russische Pressenachricht](#) aus dem Jahr 2013. Es ist den Russen damals schon klar gewesen, was vom USI in Almaty auf Grundlage ehemaliger sowjetischer Forschung getrieben wird und die russische Presse verschweigt hier nicht, dass es eine solche Forschung in der Sowjetunion gab, diese aber vom USI übernommen wurde und das von offizieller kasachischer Seite zugelassen.

Solang der USI seinen Nutzen hatte, und ehemalige Sowjetforscher für sich gebrauchen konnte, hat er ruhig gehalten.

Jetzt empfehle ich aber auch nochmal in die [chinesische Presse](#) zu schauen. So kann man also in der chinesischen Presse erfahren, dass im Frühjahr 2020 ein Feldversuch mit einer neuen Corona

Variante in Kasachstan stattgefunden hat. wollte nun der kasachische Staat diese ganze Schweinerei in seinem eigenen Land nicht mehr? Wurde deshalb innerstaatlich durch korrupte Beamte die Energiepreiserhöhung in Angriff genommen, damit Proteste ausgelöst und diese Proteste genutzt und gerade in Almaty Verwüstung und Zerstörung anzurichten, damit ein Zugriff auf das Labor zu erreichen?

War das eine selbige Aktion wie einst im Januar 1990 mit der Stürmung der Stasi Zentrale in Berlin, um an die Rosenholzakten heranzukommen, mit denen man ehemalige DDRler wie das Merkela und den Gauckler im Griff hatte?

Ja auch diese Sache bleibt nur ausgesprochene Gedanken, unbewiesen bis zu einem Datum, an dem das deutsche Volk sich mit einer wahrhaften und vom Volk tatsächlich in Kraft gesetzten Verfassung die Wahrheit nicht mehr verbieten lassen kann.

Gedanken, die sich immer mehr zur Tatsache entwickeln, ist dass der Corona Erreger vom Westen gezielt entwickelt wurde. Das Militärlabor [Fort Detrick](#) und seine Außenstellen in Georgien und der Ukraine. Dazu [Forest Glen Annex](#) und der allumfassende Impfstoff gegen den Corona Erreger und nun noch das vom USI übernommene sowjetische Labor in Almaty. Und alles unter der Oberhoheit von Fort Detrick, damit dem US Militär und dieses vom USI missbraucht um allumfänglich die Freiheit zu verteidigen, zu Tun und zu Lassen was man will.

## 2.4 Weitere Perlen auf der Schnur der Wahrheit

Regelrecht aufgeblüht ist der „Antispiegel“ beim Übersetzen der Wahrheit aus der russischen Presse, die man beim Mainstream nicht erfahren kann.

So zum einen, die [Aussage des kasachischen Präsidenten Herrn Tokajew](#) über die Unruhen und ihre Hintergründe.

Hier möchte ich, um keine Unklarheiten aufkommen zu lassen, aus der übersetzten Aussage von Herrn Tokajew zitieren: *“... dass alle Ereignisse seit Anfang des Jahres Glieder einer einzigen Kette sind. Sie sind einem einzigen zerstörerischen Plan untergeordnet, dessen Ausarbeitung viel Zeit in Anspruch genommen hat.“*

Oh, wie recht er hat, der kasachische Präsident und alles aus ein und demselben zerstörenden Plan.

Wie schrieb einst Friedrich Schiller in seinem Gedicht; [„Des Deutschen Größe“](#)

*„schwere Ketten drückten alle Völker auf dem Erdenballe bis der Deutsche sie zerbrach....“*

Oh ja, damals, als die Deutschen geführt von Scharnhorst, Gneisenau und Clausewitz zusammen mit den Russen den Verbrecher Napoleon von dannen jagten, sich dann aber wieder von der Obrigkeit unterwerfen ließen.

Ob die Ausarbeitung des Plans ein, zwei oder drei Jahre gedauert hat, wird eine Untersuchung nicht ergeben, allerhöchstens, dass die Auswirkung aus einem fast 3000 Jahre altem Plan, der von den Zionisten neu ausgerichtet wurde, herausstammt und die Neuausrichtung des Plans schon sehr viel länger in Angriff genommen wurde, denn der USI wusste, was die sowjetischen Betonköpfe in



ihrem Labor von Alma Ata und anderen Orten getrieben haben und waren überaus daran interessiert, die Ergebnisse in ihre Hände zu bekommen. So z. B. auch die Unterlagen für den absolut tödlichen Kampfstoff Novitschok.

War der Auslöser der Proteste die Verdoppelung des Autogaspreises? Mit Sicherheit löst so etwas Unmut in der Bevölkerung aus, umso mehr das Gas ja im eigenen Land gefördert wird. 31 Milliarden m<sup>3</sup> waren das im Jahr 2020. Und warum ist das Autogas aus Erdgas so teuer? Es hat 2020 umgerechnet 12 ct. pro Liter gekostet um dann Anfang Januar 2022 24 ct zu kosten. In der BRiD kostetes zwischen 55 bis zu 90 Cent, die Spanne ist also größer als in Kasachstan der eigentliche Preis.

Vergleichen wir das Einkommen. Bei normaler Arbeitszeit monatliches Mindesteinkommen in Kasachstan bei 300 € in der BRiD bei 1200 €. Somit die Kasachen bei 24 Cent /Liter Autogas im Nachteil. Im Nachteil außerdem z. B. Schuhe ähnlich teuer wie in der BRiD sind, also letztendlich der Lebensstandard niedriger ist und somit bei den Entfernungen, die die Kasachen zurücklegen, die Verdoppelung des Autogaspreises tatsächlich zu berechtigten Zorn anregen.

Was aber ist, wenn die Angriffe der vom Westen sog. Demonstranten und Aufständigen von gutausgebildeten Terroristen ausgeführt wurden? Wenn es unter diesen Terroristen Scharfschützen gibt, die ähnlich wie auf dem [Maidan](#) in Kiew gezielt Menschen abschießen? Dann hat es doch rein gar nichts mehr mit Demonstranten bzw. Aufständigen mehr zu tun, sondern ist es klarer Angriff auf die verfassungsgemäße Ordnung eines souveränen/selbstbestimmten Staat.

Oh, was war das für eine Hudelei als das Deutsche Polizei Hilfswerk mit entsprechenden Armbinden aufgetreten ist. Da gab es wegen Uniformität ein Geheul vom allerfeinsten, wobei ich leider zugeben muss, dass das DPHW zwar mit guten Gedanken ausgerichtet war, aber die Gedanken nicht sachlich ausgeführt wurden und somit zum Scheitern verurteilt war.

Letztendlich sind die Terroristen sich nicht zu dumm gewesen um ihre toten Bandenmitglieder verschwinden zu lassen. Das hilft dazu die Herkunft dieser Banditen zu verschleiern, die Herkunft, das sind IS Terroristen aus dem Irak, aus Syrien und anderer Banditen aus westlichen Ländern.

Jetzt noch einmal zu einer Perle der Wahrheit vom [Antispiegel, einer Übersetzung](#) der Ansprache vom kasachischen Präsident Tokajew über die Inanspruchnahme der Milliardäre Kasachstans zur Erhaltung der Lebensgrundlage des Volkes. Wie kann man aus dem Nichts in nicht mal 30 Jahren zum Milliardär werden? Da braucht es schon einen sehr großen Verstand um vom Tellerwäscher zum Millionär zu werden und dabei muss man noch das Glück haben zur richtigen Zeit das richtige Geschäft zu finden. Das ging in der Gründerzeit der Informationstechnologie als diese aus dem analogen dem Lochstreifen in die elektronische Zeit der Rechner (Computer) übergang. Hier konnten Menschen mit großem Verstand tatsächlich zu Millionären werden, weil sie von einem Können beseelt waren, das so gefragt war, dass die Nachfrage übermäßig das Angebot überwog und deshalb das Angebot zu heutigen fantastischen Preisen veräußert werden konnte. Das ist in einer privaten freien Marktwirtschaft durchaus möglich und es mag denen gegeben sein, die ihr Können so zu einem privaten Vorteil gemacht haben, solange sie sich nicht gegen das Wohl anderer Menschen vergangen haben. Wie kann man aber aus einer Garage heraus mit solchem Können zu einem Milliardär werden? Das ist schier unmöglich, wenn nicht eine entsprechende Portion Unvernunft dazu kommt.

So ist es auch mit den postsowjetischen Milliardären, die alle samt über Korruption, Betrug, Raub und sogar bis hin zum Mord zu solchen geworden sind. [Präsident Tokajew hat nun die kasachischen Milliardäre](#) und andere Reiche aufgefordert, einen Fond zu schaffen, den sie regelmäßig aus ihren Einkünften befüllen sollen, um dem Volk, dem ja eigentlich die Milliarden zustehen würden, zumindest ein klein wenig Teilhabe zukommen zu lassen. Da schauen wir doch einmal auf eine

Seite, die ich im Zuge der Nachforschung zu diesem Thema gefunden habe. Die Seite **novastan** berichtet in Deutsch über die Geschehnisse in Mittelasien. So auch mit vielen Beiträgen über die derzeitigen Geschehnisse in Kasachstan.

Zum einen geht es da um das [Paradies für Superreiche](#) und dass es im Jahr 2016 gerade mal [3 Milliarden gab](#). Gerade einmal drei bei 18 Millionen Menschen? 2016 war noch Nursultan Nasarbajew Präsident Kasachstan, war es seit 1990 und blieb es noch bis 2019.

Inzwischen war aber in seiner Familie Begehrlichkeit auf Macht erweckt und haben diesen altersgreisen Menschen mehr als Marionette verwandt, als dass er selbst Präsident sein konnte. Auf seines Nachfolger Tokajews Anregung wurde 2019 auch die Hauptstadt Astana in Nur-Sultan umgetauft, das zeugt davon, dass dem altersgreisen Mann eine gehörige Portion Vernunft verloren ging. Tokajew hat es aber nicht geschafft die Macht der korrupten Verwandtschaft Nasarbajew zu brechen, über deren Aufstellung man im Bericht über das Paradies der Superreichen lesen kann.

Es haben sich letztendlich Kasachen dem Machtanspruch des Westens hergegeben um ihre eigenen Pfründe weiter mehren zu können. man lese dazu auch den Bericht von Novastan zu den [Ursachen der Unruhen](#), was dann gleich weiterleitet zu den [Palastintrigen](#).

Mit all diesem Wissen und dem Können es anzuwenden, der und einer gehörigen Portion Vernunft ist man dann in der Lage zu erkennen, was sich tatsächlich abgespielt hat.

So sind es Kasachen gewesen, die ihr eigenes Volk an den Westen verraten haben.

So sind es auch Deutsche, die das deutsche Volk an den USI verraten.

Letztendlich aber sind es die Völker selbst, die sich verraten und verkaufen lassen, weil sie ihre Herrschaft aus den Händen geben. Deshalb musste Tokajew die OVKS zu Hilfe rufen, die in kürzester Zeit die Terroristen unschädlich machte, der Polizei und den Sicherheitskräften das Selbstbewusstsein für den Dienst am Volk zurückgaben und nun hoffentlich von Tokajew nicht in Siegermanier, sondern mit Vernunft von den Verursachern der Krawalle Rechenschaft einfordert.

Einst war Josef Broz Tito in der Lage zwischen dem kommunistischen und kapitalistischen Lagern mit seinem jugoslawischen Volk in Frieden leben zu können, weil er mit Vernunft diese beiden Lager ausnutzte. Das jugoslawische Volk aus vielen Menschengruppen mit eigener fester Kultur und Religionen zusammengewürfelt, hat friedlich miteinander zusammengelebt. Nach dem Sieg des Kapitalismus über den Kommunismus, den der Geldadel in seinem fast 3000 Jahre alten Plan eingeplant hatte, war auf einmal die kommunistische Seite verschwunden und dem Kapitalisten war es ein Dorn im Auge, dass der Vielvölkerstaat Jugoslawien in Frieden lebte und legte die Zündschnur für die Bombe der Gier und des Neides.

Der überlebende Kommunismus in [China](#) und Kuba hatte bereits den Weg zum [Sozialismus](#) eingeschlagen, hinzu kam im Jahr 2000 die Russische Föderation als Putin und die Seinen die Führung vom Volk übergeben bekamen. Damit war es klar, dass es kein Lavieren zwischen zwei Gesellschaftsordnungen (Kommunismus/Kapitalismus), die auf einem Mist gediehen waren, mehr gab, sondern nur noch die klare Entscheidung Für oder Wider. Ein Für, das Wohl des Volkes oder ein Wider, für die selbsternannten Herren der Welt.

Das haben viele Führer der Zeit nach 1990 nicht verstanden. Der von mir als Nießtüte bezeichnete ukrainische Präsident Janukowitsch war ein solcher Präsident, der vom ukrainischen Volk in diese Stellung gebracht wurde. Er hat sich zu tief mit dem Westen eingelassen und das hat der Westen mit aller Entschlossenheit genutzt.

Ebenso erging es dem von mir als Generalissimo bezeichneten weißrussischen Präsidenten



Lukaschenko. Er wollte nur Rosinenpicken und hätte sich fast an der Rosine des Westens verschluckt, die mit dem Gift des Corona“Lockdown“ gefüllt war. Mit Müh und Not und gerade noch rechtzeitig konnte er und seine Familie und damit auch das weißrussische Volk von der Russischen Föderation [gerettet werden](#).

So sieht es aus, wenn Rosinen gepickt werden sollen, wenn man anstatt seine Menschenpflicht zu erfüllen, der dressierten Verbraucherart und der Rechtheascherei nachgegangen wird. wobei, wenn man denn die selbstauferlegte Pflicht anfängt zu erfüllen, man merkt, dass man bei dieser Erfüllung auch noch Spaß dabei haben kann. Denn jeder Bauer hat Spaß daran, wenn sein Werk reift und gedeiht. Ein jeder Handwerker hat Spaß daran, wenn seine Hände Arbeit Dinge schaffen, die von anderen Lob einbringen. Ein jeder Künstler freut sich, wenn seine Darbietung mit Applaus bedacht wird und alle Eltern freuen sich, wenn ihre Kinder mit Wissen und Vernunft in ihr eigenes Leben gehen können. Solang aber der fast 3000 Jahre alte Plan sein [Endziel](#) von allerhöchstens 500 Millionen menschlichen Wesen auf unserer Erde nicht genommen bekommt, solange wird nach und nach jedem Menschen die Pflicht aufgedrückt, die ihm keinen Spaß bringen wird, die das Gedeihen verhindert, die den Kindern und Kindeskindern keine Zukunft geben wird. .

## 2.5 Versuch des Überblicks

Ein rohstoffreiches Land, aber eine arme Bevölkerung. Wie das?

Wird die Bevölkerung ausgebeutet, von denen, die die Rohstoffe haben?

Schauen wir in die chinesische Presse rein, da ist die Sprache davon, dass nach den USA Frankreich und die Niederlande, [China auf dem vierten Rang](#) bei der Rohstoffförderung in Kasachstan steht.

So waren bereits europäische Firmen, insbesondere Royal Dutch Shell schon lange in Kasachstan im Öl-Gas-Geschäft, aber auch Rockefeller's Exxon mobile mischte schon immer mit. Wie diese Firmen aber arbeiten, dürfte auch mit Blick auf Guayana ersichtlich werden. Da bleibt recht wenig übrig für das kasachische Volk. Ich behaupte, dass die VR China in dieser Beziehung anders arbeitet, nämlich auf Augenhöhe zum gegenseitigen Vorteil.

Jetzt kam aber ein ganz anderer auf den Geschmack des Profits aus den Rohstoffen, das neue [Reich/EU wurde aufmerksam und hat 2007 seine Begehrlichkeit](#) erklärt.

Komisch, sind [Frankreich](#) und die [Niederlande](#) nicht über den Lissabon Vertrag im neuen Reich? Ach ich Dummerle, die beiden Völker haben ja den Maastricht Vertrag abgelehnt!

Wie dumm muss man eigentlich sein, der eine heißt Maastricht Vertrag, der andere Lissabon Vertrag und den hat ja nun das irische Volk, wenn auch erst in einer [zweiten hochnotpeinlichen Befragung](#) anerkannt.

Wenn das irische Volk diesen Vertrag haben wollte, dann haben es gefälligst auch alle anderen Völker zu wollen, wie es das [Subsidiaritätsprinzip](#) vorschreibt, denn dieses Prinzip geht in der westlichen Welt dem [Rechtsstaatsprinzip](#) vor.

Jetzt ist aber immer noch nicht die Frage geklärt, wer denn nun das neue Reich/EU ist und zu wem die Ölfirmen aus Frankreich und den Niederlanden gehören. Ach ja, da gab es doch den Stefane Hessel, Mitverfasser der Allgemeinen Menschenrechtserklärung der Vereinten Nationen. Dieser hat im sehr hohen Alter die Schrift „[Empört Euch!](#)“ verfasst und sagte uns Menschen: „Eine Rente, die allen Arbeitnehmern einen würdevollen Lebensabend sichert. Die Energiequellen Strom und Gas, die Kohlebergwerke, die großen Banken sind nationalisiert. Das Programm empfiehlt „die Rückkehr zur Nation der großen, monopolistischen Produktionsmöglichkeiten, Frucht der gemeinsamen Arbeit, der Energiequellen, der Bodenschätze,

*der Versicherungen und großen Banken“; „die Einrichtung einer „wirklich wirtschaftlichen“ und sozialen Demokratie, die die Abschaffung des wirtschaftlichen und finanziellen Feudalismus beinhaltet.“*

Das Interesse der Allgemeinheit muss vorrangig vor dem Interesse des Einzelnen sein, die gerechte Aufteilung des durch die Arbeitswelt geschaffenen Reichtums vorrangig vor der Macht des Geldes.“

Das bedeutet, die Verstaatlichung der Grundlagenindustrie, die dann den Autogaspreis von 12 Cent/Liter in Kasachstan aufrechterhalten könnte.

Und so komme ich gleich zu der [Nachricht aus dem Jahr 2010](#), wo man erfahren kann, was Kasachstan vorhatte. Wie aber kann ein solches Land ohne moderne Infrastruktur die Rohstoffförderung weiter aufrechterhalten? Das geht wahrlich schlecht, umso mehr die Firmen aus dem Westen streng darauf geachtet haben, dass Kasachstan nicht in die Lage kommt, selbstständig Rohstoffe fördern und verarbeiten zu können und [so ist zu erfahren, dass](#) überwiegend Firmen aus dem Westen auch im Jahr 2021 in Kasachstan investiert haben um Profit herauszuschlagen.

All das, also der Profit aus der Rohstoffförderung, die Absicherung des USI Biolabors und die unerschwellige Aufrechterhaltung der Volksbeherrschung sollte dieser Putschversuch erbringen, was natürlich wieder einmal durch die bösen Russen verhindert wurde und die [bösen Chinesen](#) das unterstützt haben.

So kann jetzt [Meister Röhricht](#) seinen Ruf erklingen lassen „Eckart wo sind denn die Russen [und die anderen hin?](#)“.

### 3. Sammelsurium

Das neue Reich /EU ist seit langem strikt darauf bedacht, aus dem mit einer vom Volk in Kraft gesetzten Verfassung, also den Rechtsstaat Kasachstan, Profit zu erbeuten.

Die BRiD wirtschaftlich führend im neuen Reich dabei auch immer wieder die jetzigen Ampelmännchen und -männchen immer wieder in verschiedenen Kopulationsformen dabei.

Die SPD und die Grünen haben 1998 als Alt 68er die Macht übernommen, die Alt 68er, die gegen das Notstandsgesetz und seinem Macher Leut Kiesinger und gegen den Vietnamkrieg waren, sind im Zuge ihres Machtantritts in den Jugoslawienkrieg gezogen. Militärischer Krieg nach 1945 auf europäischem Gebiet, der im neuen Reich nach Möglichkeit totgeschwiegen wird. Die anderen Arten des Krieges (wirtschaftlich; finanziell; propagandistisch; wetterkriegsmäßig; biologisch) werden als solcher nicht offengelegt.

Offengelegt werden auch nicht von allen Parteien der gleichgeschalteten faschistischen Parteiendiktatur, [wann denn der verfassungsgebende Kraftakt des deutschen Volkes, der in der Präambel des GG steht, stattgefunden](#) hat. Ein solcher Kraftakt hätte das Grundgesetz zur Verfassung erhoben, die das Rechtsstaatsprinzip ausmacht. Somit sind das neue Reich als auch die BRiD in ihrem rechtsstaatswidrigen Zustand darauf bedacht auch in Kasachstan Profit abzuschöpfen. Abgeschöpfter Profit, der auch die Lebensgrundlage der Kasachen zerstört.

Was hat jetzt denn die [Grüne Spitze angestellt](#), dass die Staatsanwaltschaft Berlin wegen lapidarer 1500 € Corona Bonus im Winter 2020 gegen die Baerbockischen ermittelt? Eigentlich ein Unding,

zumal Habeck & Co. diesen Bonus bereits in die Parteikasse zurückbezahlt haben. Ist das ein Aufstand wie er einst gegen Grüßbaugust Wulff wegen eines [Boby cars](#) stattgefunden hat? Was steckt wohl dahinter?

Die Staatsanwaltschaft, die nach GVG §§ [146](#) & [147](#) justizhörig zu sein hat, was gegen die Gewaltenteilung verstößt, da die Staatsanwaltschaft nicht zur Justiz sondern zu Exekutive (ausführende Gewalt) zählt.

Na ja und die Justiz ist letztendlich vom GrundGesetzGericht gekrönt, das als höchstes, solange es spurt, von den drei Westbesatzern weiter geduldet wird.

Ja, von den drei Westbesatzern und natürlich vom deutschen Volk, das sich dem [Übereinkommen zur Regelung bestimmter Fragen in Bezug auf Berlin](#) unterwerfen lässt, anstatt sich eine wahrhaftige und vom deutschen Volk tatsächlich in Kraft gesetzte Verfassung zu schaffen.

So sind sie die SPDler und die Grünen, dazu die FDP und all die anderen; bedacht auf die besseren Plätze am gut gefüllten Futtertrog, ohne jegliche Rücksicht auf die Natur, deren der Mensch nur ein kleiner Teil ist.

So protzt nun Leut Habeck davon, dass zwei Prozent der noch unbelasteten Fläche der BRiD den Windrädern preisgegeben werden soll.

[Hunderttausende Vögel](#), darunter seltene Greifvögel, Fledermäuse und anderes Getier fällt jetzt schon den Windrädern in der BRiD zum Opfer. Das interessiert die Grünen nicht, die Grünen interessiert auch nicht, dass dafür weiterer [Baumbestand gefällt](#) wird, was sie ja auch bei Musk [Gigafabrik](#) in der Berliner Grünheide nicht gestört hat, denn das ist alles nur Umwelt und Natur. Den Grünen und den anderen in deren Sog geht es ja aber um den Klimaschutz. Klimaschutz, für den Milliarden zur Verfügung gestellt werden müssen. Ein Irrsinn ganz besonderer Größe, denn wahrer Klimaschutz würde bedeuten, dass HAARP Anlagen abgestellt und das Geoengineering eingestellt werden. Das würde dann auch gleich noch Milliarden sparen, das Klima schonen und somit Umweltschutz darstellen. Umweltschutz durch die Beendigung des Wetterkrieges und deren auftretenden Katastrophen mit hunderttausenden Menschenopfern.

Aber nein, das darf nicht sein und so predigt der Mainstream die in diesem Jahrhundert bereits weltweit durchschnittlich erhöhte Temperatur von 1,1 Grad Celsius als [unseligen Zustand](#), der den milliardenschweren Klimaschutz bedarf. Durchschnittlich 1,1 Grad Celsius auf der Erde erhöht, bedeutet, dass die 15 Grad durchschnittlich zu hohe Temperatur in der BRiD wo anders durchschnittlich 15 Grad tiefere Temperatur bedeutet, aber auf die [Antarktis](#) schaut der BRiDler ja nicht, noch nicht einmal kaum aus der Haustür. Er lässt sich von allerlei Wetterpropheten die einzelne Schneeflocke zu einem Winterwunderland verklären, ein solches Wunderland mit tiefverschneiten Wäldern, weite Flächen mit hoher Schneedecke bedeckt und dazu Sonnenschein. Da braucht es schon eine ständige prophetische Propagandaberieselung, um die derzeitigen Zustände als ein solches Wunderland zu sehen.

Ein ganz herzallerliebster grüner Leut ist nun in den Ring gestiegen, ein Leut mit Namen Lemke ist Umweltchef im neuen BRiD Regime.

He, du rotziger Querulant Opelt, was hast denn du gegen diese aufrechte Frau, stellt sie sich doch klar gegen die Umweltzerstörenden Atomkraftmeiler?

Oh ja, ich Böser. Man müsste ja froh sein, dass es solche Menschen gibt, die so skeptisch gegen Atomkraftwerke auftreten. Jetzt bleibt nur noch, dass die Grünen als Ampelmännchen und -innen dafür sorgen, dass der alte Atommüll endgültig sicher beseitigt wird, wie sie es im Kopulationsvertrag selig seufzten. Erdgas soll bloß noch zum Übergang auf die Wasserstoffzeit

geduldet werden. Erdgas, was über die Nordstream 2 kommen soll, muss ausgebremst werden. Die [deutschen Gasspeicher aber rückfließend zur Ukraine](#) und Moldawien geleert werden. Sollte dann doch noch ein wenig Erdgas gebraucht werden, um das Volk ruhigzuhalten, kann man ja das bessere weil teure US Flüssiggas in Kauf nehmen, das von [Exxon Mobile Tankern auf der Insel Sachalin](#) aufgenommen wird. so wird der Michel verarscht, kein preiswertes russisches Gas über Nordstream 2, dafür aber russisches Gas teuer verflüssigt, teuer transportiert und noch teurer von den Spekulanten dem Michel als Wohltat gepriesen, serviert.

Und was war mit Leut Baerbock als Außenchef in Europa rumgezogen, um wie eine katholische Putte eine dünne Schicht Glanz zu bekommen. Von Paris bis Moskau mit vielen Querverbindungen in einer solch kurzen Dienstzeit, das zeugt von Leistungsbereitschaft. Leistungsbereitschaft, die von der Macrone wohlwollend zur Kenntnis genommen wurde, da sich Baerbock ja dem Aachener Vertrag verpflichtet sieht.

Aber was war in Moskau? In Paris beim Staatspräsidenten und in Moskau nur beim Außenminister? Dieser Minister Sergej Lawrow, der dienstälteste Außenminister der ganzen Welt, mit hohem diplomatischen Verstand und vor allem vernunftbegabt, hat sich Herr Lawrow diesem Wesen angenommen.

Zur [Begrüßung](#) sprach er frei heraus was er meinte. Und was macht das Baerbock? Wie ein artiges Schulmädchen fein auf der Bank, gerade im Rücken und gekonnt abgelesen, besser wie das Merkela, Herr Lawrow frei heraus, was er meint? Da schau man auf die [übersetzte Mitschrift der Pressekonferenz](#), die man bei Russland.new findet.

Eine klare Aussage von Herrn Lawrow, dass Russland an gut nachbarlichen Beziehungen mit der BRiD interessiert ist und zu einer Bereitschaft der uneingeschränkten Zusammenarbeit mit den Ampelmännchen und – innen, denn Probleme gibt es mehr als genug in der gesamten Bandbreite.

Dann ein Hinweis, dass der deutsch-russische Handelsumsatz deutlich gestiegen ist. Das ist ja eigentlich kaum Glaubhaft bei den Sanktionen, die die BRiD im Gleichschritt mit dem neuen Reich ständig und immer wieder gegen Russland verhängt. Und ja, da bin ich der Meinung von Herrn Lawrow, dass zusätzliche Anstrengungen unternommen werden sollten und das besonders auf staatlicher Ebene. Und ja, Russland ist mit seiner vom Volk in Kraft gesetzten Verfassung ein Rechtsstaat und deshalb liegt die besondere Anstrengung beim deutschen Volk den handlungsunfähigen Staat mit einer Verfassung wieder handlungsfähig zu machen, um damit solche Menschen wie Herr Lawrow nicht zur guten Miene zum bösen Spiel zu zwingen.

So ist auch das Problem mit der Abschaltung des TV Senders RT Deutsch vom Satelliten Eutelsat kontraproduktiv. Von der fehlenden Zertifizierung der Nordstream 2 ganz zu schweigen. Auch die Beziehungen zwischen Russland und dem neuen Reich galt die Rede und der antirussischen Politik aus Brüssel, deren Geisel auch die BRiD schwingt.

Auch das Problem Nato wurde angesprochen: Rechtlich verbindliche Sicherheit braucht es und auch hier wieder bin ich derselben Meinung, denn mit einem wegen [unheilbarer Widersprüche nicht rechtlich in Kraft](#) getretenen 2+4 Vertrag (Abschließende Regelung in bezug auf Deutschland) und der eben deswegen ebenfalls nicht in kraftstehenden Pariser Charta, gibt es keine verlässliche verbindliche Sicherheit.

Dazu gehört auch, dass es keine Verhandlungen zwischen Russland und der Ukraine bedarf, sondern Verhandlungen zwischen der Kiewer Regierung und der Lokalregierungen des Donezker und Lugansker Gebietes auf dem Minsker Normandie Format, das nun das Baerböckchen bei Selensky zur Sprache brachte und dieser kleinbeigab bis dann der US Außenchef Blinken eintraf und den Selensky wieder bockig machte, mein lieber Herr Gesangsverein, was ein solch kleiner Baerbock doch alles aushalten muss.

Ja über Kasachstan, den Nahen Osten, insbesondere den Iran und Nordafrika, hier Libyen wurde

auch gesprochen, um im großen weltpolitischen Schach mitspielen zu dürfen.

Dann aber noch einen Tritt in die Haxen der grünen Politik, denn es wurde auch in Bezug auf Jugoslawien über das [Dayton Abkommen](#) gesprochen. Verflixt noch mal, was wird da noch alles kommen? Etwa der Einspruch zur Bundestagswahl, den die Wahlausschusskommission diesem irgendwann vorlegen will?

Aber nein, deutscher Michel, dich wird die [Wohltat](#) deines Herren überkommen, denn dieser [weiß was geschehen muss](#):

*„Die Menschheit muß durch Zwist, Haß, Streit, Neid, ja selbst durch Entbehrungen, durch Hunger, durch Einimpfen von Krankheiten, durch Mangel und Not so erschöpft werden, daß die Gojim keinen anderen Ausweg sehen, als ihre Zuflucht zu unserer vollständigen Oberherrschaft zu nehmen, sich unserer Geldmacht zu unterwerfen.“*

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[Bundvfd.de](#)